

Wörterverzeichnis

A

ä ein, eine, **ä bizzelé** ein bißchen, **ä weng/wing** ein wenig
aa an; eingeschaltet
aabache anfrieren
aabe hinunter, **~boole** hinunterwerfen, **~keje** herunterfallen, **~lambe** herunterhängen
aabiszueä auf dem Weg nach unten
aafüüre anheizen
aageh angeben, **öbberem ein** ~ jmd. ein Märchen auftischen
aagnäam angenehm
aagnoo angenommen
aagschir(e)d gekleidet, (unmöglich) angezogen
aagwöhne angewöhnen
aalänge anfassen, berühren
aamoole anmalen
ääne drüben, **do** ~ hier drüben
aane hin, **do** ~ hierher
aanebiäge zurechtbiegen
aaneboole hinwerfen
aanechneue hinknien
aaneh annehmen
aanehängge hinhängen
aanehogge sich setzen
aanehuure hinkauern
aanekeje hinfallen
aapfluume anpflaumen, jdn. anfahren
Aarueäf, Aarueif Anruf, **aarueäfe** anrufen
Aasaag, -e Ansage
aaschbanne anspannen, **Aaschbannig** Anspannung
aaziäh anziehen
ab ab; ausgeschaltet
Abbedeeg, -e Apotheke
Abchürzig, -e Abkürzung
abglääge abgelegt
abгнаage abnagen
abhängge etw. abhängen
abheldig abschüssig, schräg abfallend
ablo ablassen, **ablueäge** spicken, **abneh** abnehmen
Absaag, -e Absage
abschdiige absteigen, **abschdoibe** Staub wischen, **abwiiche** abwei-

chen, **abwiise** abweisen
Achdi acht Uhr
Achdig geh aufpassen, acht geben
achtzäh achtzehn, **achtzg** achtzig
ada ade, **adje** adieu, ~ **sage** sich verabschieden
Adräss Adresse
äfange allmählich; mittlerweile; endlich
Aff, -e Affe
Agschd, Ägscht Axt
ahne ahnen, **Ahnig, -e** Ahnung
all Bott regelmäßig, ab und zu, **all no** immer noch, **all Schdund** in jeder Stunde
ällei allein
allewiil ständig, immer
alli alle
ämänd etwa (*fragend*)
Amble Ampel
amig damals, früher; ab und zu
ammel früher einmal; ab und zu
ämmel jedenfalls, wohl
Ammeledde *f* Omelett
ämool (ein)mal
änander einander, **~noo** hintereinander her
Änd Ende
anderscht anders
anfrsich an und für sich
äng eng
Ängel Engel
Angge *m* Butter, **~schnid-de** Butterbrot
Änggel Enkel
Ängi Enge
Ärdbeeri *n* Erdbeere
Äsche Asche, **~bächer** Aschenbecher
ässe essen
au auch
Aug, -e Auge, **~sbraue** Augenbraue
äwäg weg, fort
B
Babbe *f* Mus, Brei
bäbbe kleben
Babbegei Papagei
Babiir Papier
Bäch Pech
bache backen, **nid ganz ~** verrückt, bekloppt
bädde beten
baff perplex, verblüfft

bäfzge klaffen
bägge hacken
bahne Schnee schippen, **Bahni, Bahnene** Schneeschaukel
balge schimpfen, Vorwürfe machen
ball bald
Balle *f* Ball (zum Spielen)
Balkoon, Balköön Balkon
Baloon, Balöön Ballon
bamble baumeln
Bängel Stock, krummer Ast
baraat bereit, parat
barfiiss barfuß
Bärlé Pärchen, Paar
bärze stöhnen, ächzen (auch Holz), knarren
Bäse Besen
Bedd, -er Bett
bedüdde bedeuten
beduure bedauern
beelände betrüben, nahe gehen
Beeri *n* Beere
Begg Bäcker, **~erej** Bäckerei
Bei Bein
Beiz, -e(ne) Kneipe
benejde beneiden
Bettmümpfelé *n* kleiner Happen vor dem Schlafengehen
bhalde behalten
bi bei
Bibbelé Küken
biäge biegen
biggelheerd sehr hart, steinhart
bigoscht bei Gott; etwa
Biibelé *n* Pickel
biichde beichten
biige (auf)stapeln
Biigi, Biigene *f* Stoß, Stapel
Biilag Beilage
biisse beißen; jucken, **Biiszange** Beißzange
Bire Birne; Glühbirne
Biss Gebiß
bizidde beizeiten, rechtzeitig
bizzelé bißchen
Blääch Blech, (Back)blech
blääre laut weinen
blaasche unnötiges Zeug reden
bläddere kleckern
bläddle fliesen, **Bläddli, Bläddlé** *n* Fliese
blange ungeduldig

(er)warten
Blatz, Blätz Platz
Blätz *m* Flicker; Wunde; Stelle
bleddere blättern
Blej Blei, **~schdift** Bleistift
bliibe bleiben
Blöderlé Fieberbläschen
Bloodere (Luft-)Blase
Bloog, -e Plage, **blooge** plagen
bloose blasen, **Bloose** Blase (Organ)
bludd nackt, unbedeckt
Blueäd Blut, **blueäde** bluten
Blueäme Blume, **~chöhl** Blumenkohl, **~schdock** *m* Topfpflanze, **~schdöcklé** *n* kleine Topfpflanze
blueije blühen
böbberle schnell klopfen, anklopfen
Bolle *m* Klumpen; Rausch (*ugs.*)
Bollizej Polizei, **Bolli-zischd** Polizist
Boodesuuri, -s *m* (*ugs.*) sehr klein gewachsene Person
boole werfen
Bord, Börder *n* Abhang, Hang
Böu Bau, **böue** bauen
bräche brechen; sich übergeben (*ugs.*)
Brädd, -er Brett, **~lé** Schneidbrett
Brägel *m* Rösti
Brallinee *n* Praline
Brämsi, Brämse Bremse
Breeme Bremse (Insekt)
bringe bringen
Broodis Braten
bruddle murren
Brueije Brühe
brueile brüllen, schreien
Bruelle Brille, **~lädlé** Brillenetui
Brugg, -e Brücke
brunse (*derb*) urinieren
bruuche brauchen, benötigen
bruun (*veraltet auch bruu*) braun
bruusche rauschen, brausen (Wasser)
bschdelle bestellen
Bschdellig, -e Bestellung
bschläße sättigen, ausreichen

bschiisse mogeln, reinlegen
bsunder mache trennen, sondern, **bsunders** besonders
Bueäb, -e Junge
Bueäch, Bueicher Buch
Bueni, Buene(ne) *f*
 Dachboden; Bühne
Buexe Konservendose
bugge (sich) bücken,
Büggel, Büggel Rücken;
 Hügel, Berg
Buggermeischder Bürgermeister
Bulfer Pulver
Buschi, -s Baby
Butzemummel *m* Vogelscheuche
Buuch Bauch, **Buuchweh**
n Bauchschmerzen
Büüle Beule
Büünde *f* größerer Garten, Pflanzfeld
Buur, -e Bauer, **~ehoof**
 Bauernhof, **Büüri** Bäumrin

C

Chaare *m* Wagen, Auto
Chabbe Mütze
Chabsle Kapsel, Pille
Chächelé *n* kleine Schale,
Chachle Schale
Chaib, -e *m* gerissener
 Kerl, **chaibe** (+*Adj.*) sehr,
Chaibezüüg *n* (*ugs.*)
 tückische Sache
Chalb, Chälber Kalb,
chalbere kalben
Chalch Kalk
chald kald
Chäller Keller
Channe Kanne
Chänschderlé *n* kleines
 Schränkchen, Kommode
Chaschde, Chäschde
 Schrank; Kasten
Chäschdlé Kästchen
Charde Karte
Chatz, -e Katze
Cheefig Käfig
Cheemi, -s *n* Kamin,
~fäger Schornsteinfeger
cheere fegen; umkehren,
 wenden, **Cheerrank** *m*
 Wendestelle; scharfe
 Kurve
Chees Käse
Cheldi Kälte
Cherze Kerze

Chessel Eimer, Kessel;
 dicker Bauch (*ugs.*)
chiddere kichern
Chilche Kirche
Chind, -er Kind, **~ergarde**
 Kindergarten, **~erwaage**
 Kinderwagen
Chìni Kinn
Chischde Kiste, **ä ~ ha**
 (*ugs.*) betrunken sein
chläädere klettern
Chlaag, -e Klage, **chlaage**
 klagen
chläbbere klappern
Chlammere Klammer;
 große Ameise, **Chlām-**
merlé *n* Wascheklammer
chlei klein
Chleid, er Kleid
chlii klein, winzig
chlöpfe (*auch chlepf*)
 knallen, krachen
Chlüdder *m* Kleingeld,
 Münzgeld
Chlüdderi Durchfall
chlüüschberle an etw.
 herumbasteln
chneue knien
Chnuebbel Knoten
Chnuferi, auch Chnueferi
m ungeschickte Person
Chnüü Knie, **~schnäb-**
beri *m* Kniezittern; Auf-
 regung (*allg.*)
Chnuule *f* Knäuel
Chöhl Kohl
chönne können
choo kommen; gekom-
 men
Chööder Auswurf,
 Spucke; Köder
choschde kosten
chraable (wund)kratzen
chraafle an etw. lustlos
 herumessen, nagen
chraaje krähen, kreischen
Chräbs Krebs
Chradde, Chrädde Korb
Chranz, Chränz Kranz
chratze kratzen, **Chrat-**
zede *f* zerhackter Pfann-
 kuchen (z.B. als Beilage
 zu Spargel)
Chriäsi *n* Kirsche, **~hoo-**
ge Haken in S-Form (v.a.
 bei der Kirschernte ein-
 gesetzt)
Chriide Kreide
Chrodd *f* Kröte; süßes
 kleines Mädchen (*ugs.*)
chroddebreit ganz breit,
 weit ausgebreitet

chroome (eine Kleinigkeit)
 schenken, **Chröömlé** *n*
 Mitbringsel, kleines Ge-
 schenk
Chrübbel *m* klein gewach-
 sener Kerl, **chrübbig**
 unzureichend, klein
Chrud Kraut, **Chrüdder**
 Kräuter, **Chrudwiggel** *m*
 Kohlroulade
Chrüüslé *n* kleiner Krug
 aus Stein
Chrüz Kreuz
Chueäche Kuchen, **~deig**
 Kuchenteig
Chueäh, Chuei Kuh,
~deische Kuhfladen
Chuchi, Chuchene Kü-
 che, **~chänschderlé** Kü-
 chenschränkchen
Chuebel Kübel, Eimer,
chueble stark regnen
Chügele Kugel, **Chuegelé**
n Murrel
Chümmi Kümmel,
~schbalder übergenaue
 Person
Chunschd Ofen mit heiz-
 barer Sitzbank; Kunst
Chürbse Kürbis
Chüssi Kissen
chützle kitzeln, **chützig**
 kitzelig
chuum kaum

D

d' die
dä dieser (da)
Daag Tag, *auch kurz für*
Guede Daag Guten Tag
dääne dort drüben
dabbig ungeschickt
Dafele Tafel
däheim zuhause, daheim
dalbe (mit dem Fuß) tre-
 ten; heftig auftreten
dänääbe daneben
dängg wohl, **~e** denken
Däsche Tasche
dätsche scheppern,
öbberem eini ~ jdn.
 ohrfeigen, schlagen
debi dabei
Deez *m* (*ugs.*) Kopf
defoo davon, **~laufe** weg-
 laufen, **~segg** wegren-
 nen
defuer dafür, **degeege**
 dagegen
Deggbedd Oberbett, Bett-
 decke, **Deggi, -ene**

Decke
deilwiis teilweise
Dellifon Telefon, **~hüüslé**
n Telefonzelle, **dellifoni-**
re telefonieren
dess dieses
di(e) dich
diä diese
diffisiil empfindlich,
 schwierig
dii dein
diini, diin, diins deine,
 deiner, deines
dinn(e) drinnen
dir ihr (*betont*); dir
Disch Tisch, **~deggi**
 Tischdecke, **~dueäch**
 Tischtuch
dissjohr dieses Jahr, im
 laufenden Jahr
do hier
dobe (her)oben
dodefuer hierfür, dafür
dodruuff hier drauf
Doggder Arzt, Doktor
Dolder *m* Baumkrone,
 Wipfel
doo getan
Doobe Tatze, Pranke,
 Hand (*abwertend*); Fin-
 gerabdruck (auf Glas)
dööbere schimpfen
dört dort, da
dr der; ihr
draa dran, an der Reihe,
~neh drannehmen
drab herunter, herab
 (bspw. von einem Teller),
~neh herabnehmen
draje drehen
dränne trennen
drej drei, **Drej** drei Uhr
Dridd *m* Trittleiter
drii hinein
driibe treiben
drii iine ins Innere hinein
driilueäge hineinschauen
driiss(i)g dreißig
droche trocken, **Droche-**
huube Trockenhaube,
dröchne trocknen
Drodwa *n* Bürgersteig,
 Trottoir
Drood Draht
dröpfle tropfen, tröpfeln
druff drauf
drugge drücken, drucken,
Druggede *f* Gedränge
druelle drehen
drummle trommeln,
Drummle Trommel
drümmle wanken, sich hin

und her bewegen,
drümmig schwindelig
druss heraus
Drüübel *m* Traube,
Drüübläschueäche
 Johannesbeerkuchen
druurig traurig
drwärt, ~ **sii** sich lohnen
drzit derzeit, zur Zeit,
drzueä dazu
Dueäch, -**er** Tuch
Dubagg Tabak, **anne** ~
 damals, in früherer Zeit
Dübel (*ugs.*) Dummkopf
düdsch deutsch, **Dütsch-**
land Deutschland
dueä tun
Duepfläschiser Pedant
Dumpf *m* Einbuchtung,
 Vertiefung
dunde her(unten)
Dunder Donner, ~**schiaß!**
 zum Donnerwetter!
dungge tunken; dünken
Dunschdig Donnerstag
dure entlang; hinüber, he-
 rüber, ~**cho** herüberkom-
 mer, ~**fahre** entlangfah-
 ren, ~**keje** durchfallen
Durm Turm
duße draußen
Duube Taube, *auch kurz*
für Doondube Wurftau-
 be
Duume Daumen
Dusch Tausch
duuschder düster, dunkel
duusche tauschen; du-
 schen, **Duuschi**, **Duu-**
schene Dusche

E

ebbe eben(darum)
Eckschdai Karo (Karten-
 spiel)
eebe eben, flach, **Eebeni**
 Ebene
eh sowieso
ehnder früher, eher
ei, **eini** ein
Eigääl Eigelb
eimol einmal
einewääg trotzdem
eis eins, **Eis** ein Uhr
Eise *f* Furunkel
Eldere Eltern
em ihm
ene ihnen
ere ihr (*analog zu ihm*)

F

Fäädere Feder
Fädd Fett, **fädd** fett, ~**ig**
 fettig
Fäld, -**er** *n* Acker; Feld
Fangis Fangen (Kinder-
 spiel)
Fänschder Fenster
Färnseh *m* Fernseher; *n*
 Fernsehen, ~ **luege** fern-
 sehen, ~**durm** Fernseh-
 turm
Fasnacht *f* Fasching,
 Karneval
feddig, *auch* **ferdig** fertig
feiss fett (*v.a. an Fleisch*)
Fejle Feile
Feschd, -**er** Feier, Fest
 (*v.a. Familien- und*
Volksfeste)
Fiige Feige
Fiirdig Feiertag, **fiire**
 feiern, **Fiirobe** Feier-
 abend
Fingge *m* warmer Haus-
 schuh (meist aus Stroh)
Flugzüüg Flugzeug
Foddi, -**s** *n* Fotografie
folge gehorchen
förchde fürchten
foorewägg im voraus,
 vorher
fräch frech
frässe fressen
frej frei
Fridig Freitag
Froog, -**e** Frage, **frooge**
 fragen
fruei früh, ~**ner** früher,
Frueischobbe Früh-
 schoppen
früsch frisch
Fueädder Futter (*auch*
Stoff), **fueäddere** füttern
Fueäss, **Fueiss** Fuß
Fuedle *n* Gesäß
Fuemfi fünf Uhr, **am** ~ um
 fünf Uhr
fuere nach vorne, **fueris-**
zueä auf dem Weg nach
 vorne, **fueri** nach vorne
fuernämm vornehm
fuerwärche fuhrwerken,
 herummachen
fuffzä fünfzehn, **fuffzg**
 fünfzig
furd weg, fort, ~**boole**
 wegwerfen
Füre (Acker)furche
füüchd feucht
Füür Feuer, **füüre** heizen,
 Feuer machen

Füürwehr Feuerwehr,
 ~**maa** Feuerwehrmann
Füürzüg Feuerzeug
Fuuschd Faust

G

gaagle schaukeln
gääl gelb
gäggelig wacklig, unstabil
Galaama *n* (*ugs.*) Trara
gäll nicht wahr, gelt
Galler *m* Sülze
Gälruäbe Karotte
Gang *m* Flur; Gang (Auto)
gange gegangen
Ganggo *m* (*ugs.*) Lakai
gääre mögen
Garde, **Gärde** Garten,
 ~**haag** Gartenzaun
Gaschd, **Geschd** Gast
Gaudi Vergnügen, Spaß
gäutsche platschen,
 (über)schwappen
geech jäh, steil
geh geben; gegeben,
Andword ~ antworten
geifere sabbern
Geiß, -**e** Ziege
geschder gestern
Gfiri (große) Gefriertruhe
Gfueäl Gefühl
gha gehabt
Ghürschd Gestrüpp, Ge-
 büsch
Giige Geige, ~**r** Geiger
giigele kichern
giixe quietschen, schrill
 schreien
Gingg Fußtritt, **gingge** mit
 dem Fuß treten
Gipfelé *n* Croissant
gladd lustig, witzig; glatt
glaid gelegt
glaub' *kurz für* glaube ich
(eingeschoben)
Gländ Gelände; Beet
Gländer Geländer
Glängg Gelenk
gledde bügeln
glii (so)gleich, sofort, ~**ch**
 gleich, gleichartig
glo gelassen (*Verg. von*
lassen)
Gloo *n* Toilette, ~**babiir**
 Klopapier, ~**brülle** Klo-
 brille
Glueäd Glut
glueggerle plätschern,
 gluckern (von Wasser)
glueije glühen
Gluggsi Schluckauf

Gluschd *m* Gelüste, Lust
Gmei, -**nde** Gemeinde,
 ~**rood** Gemeinderat
Gmöö kindliches Malen
Gmueis Gemüse
gnaage nagen
gnaau genau
gnoo genommen
gnueäg genug, ~ **ha** satt
 sein
Godde Taufpatin, **Göddi**,
 -**s** Taufpate
Goddsacker Friedhof
goo gehen; dauern
Goob, -**e** Gabe, Spende
Gopfridstutz! (*ugs.*) Don-
 nerwetter nochmal
Gosche Mund, Maul (*ab-*
wertend), **ä großi** ~
(ugs.) große Klappe
graad gerade, ~ **so** gera-
 de so, mit Mühe
Grabb Rabe, Krähe
graddelire gratulieren
Gragööli Schreier
griäge bekommen, erhal-
 ten
gring schwächting
grobble (am Boden) krab-
 beln, kriechen
groode gelingen, geraten
gruein grün
Grueindunnschdig Grün-
 donnerstag
Grümbel *m* Unordnung;
 Gerümpel, **ä** ~ **ha** eine
 Unordnung haben
Grumbire Kartoffel,
 ~**chääfer** Kartoffelkäfer,
 ~**chueächlé** Kartoffel-
 küchlein, ~**fäld** Kartoffel-
 acker, ~**schdock** *m* Kar-
 toffelpüree
grummele krümeln,
Grummelé *n* Krümel,
grummelig krümelig
Gruuschd *m* unnützes
 Zeug, Krimskrams
gruuse grausen, **gruusig**
 grauenvoll, furchtbar
gsait gesagt
Gsang Gesang, ~**verein**
 Gesangverein
gschbanne gespannt,
 neugierig
Gschdeck Gesteck, Blu-
 menarrangement, ~**lé**
 kleines Gesteck (*als*
Tischschmuck)
Gschdell Gestell, ~**aaschi**
 Unordnung, Gerümpel
gschdiif steif

Gschiiß Aufhebens
Gschirr Geschirr, ~liisi *f* unordentlich gekleidete Frau
Gschobb *n* Gestopfe
Gschprützdis, -di *n* Radler (ein Getränk)
Gschüüch *n* furchterregende Frau
Gschwelldi Pellkartoffeln
gschwulle geschwollen
gseh gesehen
Gsichd, -er Gesicht, **ein im** ~ **ha** betrunken sein
gsì gewesen
Guddere Flasche, **Güdderlé** Fläschchen
gueäd gut, **ä ~e!** einen guten Appetit!
Guesel Ausschuß
Gueäzelé *n* Marmelade
Gugelhupf Napfkuchen
Gugge Tüte, *auch kurz für* ~**musik** *f* zu Karneval aktive, laut und schräg spielende (Blas-)Kapelle
Guggel, **Güggel** Hahn
Güggelé gebratenes Hähnchen, ~**schdotze** Hähnchenschenkel
Güggelsubbe Tütensuppe
gumbe springen, hüpfen, **Gumb**, **Gümb** Sprung, **Gumbuff** *m* unruhige Person (meistens bei Kindern)
Gummelé *n* kleiner Gummiring
günne ernten, pflücken
Gutzi, -s Bonbon
guuge hin und her schauen
güügsle lügen, vorsichtig schauen
Gwehr Gewehr
Gwinn Gewinn, **gwinne** gewinnen
gwiss gewiß

H

ha haben
Haafe, **Hääfe** großer Topf, Kessel
Haafchees! völliger Blödsinn!
Haag, **Hääg** Zaun
Häfelé kleines Gefäß
Haane (Wasser)hahn
Hammer, **Hämmer** Hammer

Hämm, -er Hemd, ~**glunggi** *m* traditioneller Nachtanzzug zu Karneval in Nachthemden
Hampfle Handvoll
händle streiten
Handorgele Akkordeon
hängge hängen
Hänggel Henkel
Häntsche Handschuh
Härd Herd
Härz Herz, **härzig** lieb, süß, nett
Haue Hacke
Häx, -e Hexe
heebe halten, festhalten
Heefi Hefe, ~**zopf** Hefezopf (Gebäck aus Hefeteig)
heeg steil
heerd hart
Hefdlé *n* Zeitschrift
heider hell, **Heideri** *f* Helligkeit, Tageslicht
heim nach Hause, ~**is-zueä** auf dem Nachhauseweg
Heugumber *m* Heuschrecke
hì kaputt, ~ **make** beschädigen
hinicht heute Abend
hinde hinten, ~**nooch** hinterher, ~**re** nach hinten
hindrsi nach hinten
Hirni Gehirn
Hogg, **Högg** *m* geselliges Beisammensein, **hogge** sitzen, **Hoggi** Hocke
Holder Holunder
Holzbiigi *f* Holzstoß, Holzstapel
Hoof, **Hööf** Hof
Hooge, **Hööge** Haken, ~**schdägge** Wanderstab
höögle häkeln
Hor Haar
Hosesagg *m* Hosentasche
hübbe hupen
Hubbi, **Hubbene** Hupe
Hueä, **Hueiner** Huhn
Hueäschde Husten
hüdd heute
Hudde Schultasche
huddle hetzen; schnell und ungenau arbeiten, **numme nid** ~! nur keine Hektik!
Hufd Hüfte
Hungg *selten für* Honig
hüroode heiraten

Hurschd, **Hürschd** *f* Strauch; Hecke
Huube Haube
Huud Haut
Huuffe Haufen, **ne** ~ viel, viele
hüüle weinen, heulen
huure kauern
Huus, **Hüser** Haus, **huuse** hausen, wohnen, **Huusgang** Hausflur, **Huusmeischder** Hausmeister

I

i ich
iich ich (*betont*)
lifahr *n* Scheuneneinfahrt, **lifahrd**, -e Hofeinfahrt
iigriife eingreifen
iiluege das Nachsehen haben
iimummle einhüllen, verpacken
iine herein, hinein
iinechoo hineinkommen
iineh einnehmen
iinelänge hineinfassen, **iineschliäfe** hineinschlüpfen, **iineschobbe** hineinsstopfen
iirahme einrahmen
iiriibe einreiben
lis Eis, **liscafé**, -s Eiscafé
iischdiige einsteigen
iisig eisig
liskaffi Eiskaffee
lise Eisen, ~**bahn** Eisenbahn
iiwiise einweisen
Immlé *n* Biene

J

jo ja
Johr Jahr, ~**märd** Jahrmarkt
Joomerchreeze *m* Jammerlappen, **joomere** jammern
Judika *m* Konfirmation

K

Kaffi Kaffee, ~**channe** Kaffeekanne
kai kein, **kain**, **kaini**, **kains** keiner, keine, keines
Kald *n* abgeteiltes Fach (z.B. in einer Schublade)

Kannebee Sofa
keje fallen
Komeedi *n* Aufhebens, Trara, **e** ~ **make** viel Aufhebens machen

L

laadschig, auch **lääd-schert** weich, nicht knusprig (*Lebensmittel*)
laafere labern, **Laaferi** *m* Laborer
Läbdig *f* Unruhe, Lärm
Läbe Leben, **im** ~ **nid!** nie und nimmer!, ganz sicher nicht!, auf keinen Fall!
Läberlé (saure) Leber, **Läberwurschd** Leberwurst
Lädsch *m* unwilliger Gesichtsausdruck
Lache Jauche; Pfütze, ~**faß** Jauchefäß, ~**loch** Jauchegrube
lambe hängen (lassen)
länge etw. (dar)reichen, holen; ausreichen
Laschtwage, -**wäge** LKW
lätz schlecht, verkehrt, falsch, **Lätzlé** Lätzchen
leere leeren
lehre lernen; lehren
letschdjohr vergangenes Jahr
Liähd, -er Licht
Liäd, -er Lied
liädrig schlecht, liederlich (Gesundheitszustand)
liäge lügen
Lid, -er Lid
lige liegen, **Ligi**, **Ligene** Liege, **Ligschdueäl** Liegestuhl
Liiblé Unterhemd
liicht leicht
Liicht, -ene Beerdigung
liide leiden
Liindueäch, -er Leintuch
liis leise
lodderig lose, locker
loo (*in Verbverbindungen* lo) lassen
loose (zu)hören, lauschen
lotze lottern, locker sitzen (*bei Kleidungsstücken*)
Löuser Spitzbube
lud laut, **luder** lauter
lüdde läuten, **Lüddi**, **Lüddene** Klingel
lueäge schauen, sehen
Lufdbaloon Luftballon
lugg locker, **Lugge** Lücke

lulle lutschen (Bonbon)
lüpfe heben, hochheben
Lüt Leute
Luus, Lüüs Laus
luuschdäre (aufmerksam)
 lauschen

M

Maa, Männer Mann
maaje mähen
Madde Viehweide, Wiese
Magge *f* Macke, Spleen
Mähl Mehl, **~wüsch**
 Handfeger
Maidlé Mädchen
Majechääfer Maikäfer,
Majeschdogg *m* blühen-
 de Topfpflanze
mälde melden, **Mäldig, -e**
 Meldung
mängg manch, **e ~e**
 einige, **~mol** manchmal
Märd Markt
Mäss, -e Messe, **~mogge**
m Süßigkeit zur Basler
 Mustermesse
me man
Meendig Montag
Meringge Meringue
 (*Baisergebäck*)
Metzg Fleischerei, **metz-**
ge schlachten, **Metzge-**
de Schlachtfest;
 Schlachtplatte, **Metzgr**
 Fleischer
Middwuch(e) Mittwoch
mì mich
mii mein
miini, miin, miins meine,
 meiner, meines
mir wir (*betont*); *mir*
Mogge, Mögge *m* kleines
 Stück (*bei Lebensmitteln*)
Moodel *m* (Back)form
Mool Mal, **moole** malen,
Mooler Maler
morn morgen
Moschd Most (*Obstwein*)
mr wir
Mueäder, -e Mutter,
~daag Muttertag, **~mool**
 Muttermal, **~sprooch**
 Muttersprache, *auch allg.*
für Alemannisch
mueid müde
muff sii sauer sein
Mugge Mücke
Mumpfel Mundvoll, **Müm-**
pfelé kleiner Happen
müngge schlecht gelaunt
 sein, **Münggi** *m* schlecht

gelaunter Mensch
munngelibruun dreckiger
 Braunton
Muni, -s Zuchtstier
Münz *n* Kleingeld, Münz-
 geld
Muul *n* Mund (*nicht ab-*
wertend)
muule maulen, motzen
Muur Mauer, **muure**
 mauern, **Muurer** Maurer
Muus, Müüs Maus, **de**
Müüs piffe nicht aus-
 reichend, **~falle, -ne**
 Mausefalle

N

nääbe neben, **~düre**
 nebendran vorbei, **~zueä**
 nebenher, gleichzeitig
Naasduech Taschentuch
nächd in der vergangenen
 Nacht
Nägelé Nelke; Nelken
 (*Gewürz*)
naggig nackt
nai nein
naime irgendwo
naje nähen, **Najmaschine**
 Nähmaschine
Naschd, Neschd Ast
Näschd, -er Bett; Nest,
näschde unruhig sitzen
neh nehmen
Neschdel Schnürsenkel
nid nicht, **nidsi** hinab,
 nach unten
närmers niemand
nläne nirgends
niidig schlecht gelaunt,
 verstimmt
no noch
nöggschde, am ~ am
 nächsten
Nomidag Nachmittag
nommol nochmals
noobe 'n Abend, *kurz für*
Guedenoobe Guten
 Abend
nooch nah, **Noochber, -e**
 Nachbar, **nööcher** nä-
 her, **Nööchi** Nähe
Noochrichd, -e Nachricht
Noode Note
Noodle Nadel
nü dänn! jetzt aber!, auf
 jetzt!
nueächder nüchtern
nueäle wühlen
Nuggel Schnuller
numme nur

nümme, auch nümme
 nicht mehr
nütze nutzen
nüüd nichts
nüün neun, **Nüüni** um
 neun Uhr
Nuss, Nuess Nuß,
Nüsslé(salat) Feldsalat

O

öb ob
obb due aufstellen (z.B.
 Wasser), etw. auf den
 Grill legen
obe oben
Obend Abend, **~mool**
 Abendmahl, **Oberoood**
 Abendrot
öbber (irgend)jemand,
öbbis (irgend)etwas
obsi hinauf, nach oben
ölf elf, **Ölfi** elf Uhr
Ooschdere Ostern,
Ooschdererei Osterei,
Ooschderhaas Oster-
 hase
Öpfel Apfel, **~butze** *m*
 Apfelgehäuse, **~schnitz**
m Apfelstück, **~schnitzlé**
f Pl. Apfelmus
oraasch orange, **Oraa-**
sche Orange
ordlé ordentlich, reichlich
Oschd Ost
öu! oh!
Öudo, -s Auto, **~maad, -e**
 Automat

P

Päcklé Päckchen, kleines
 Paket, *auch* Geschenk
Palafer *n* endloses Gere-
 de
Päuslé *n* kleine Pause
peeb dicht(gedrängt), un-
 durchlässig
pfätze zwicken, kneifen
Pfiife Pfeife, **pfiife** pfeifen
Pfiifichessel Teekessel
Pfiil Pfeil
pfläddere plantschen,
pfläddernaß durchnäßt,
 tiefend naß
Pfool Pfahl
pflüdere heraussprudeln,
 geifern
Pfulbe *m* Sitzkissen
Pfuus *m* Dampfdruck,
 Druck; Elan, Schwung;
 Nickerchen, **pfuuse**

dösen, leicht schlafen
Pöus, -e, auch Pous, -e
 Pause

R

Raase Rasen, **~maajer**
 Rasenmäher
raau roh
rächne rechnen, **Räch-**
nig, -e Rechnung
Räge Regen, **rägele** leicht
 regen, **rägne** regnen
Rahm *m* Sahne
Rai Rain
Rampf *m* Brotkante, -
 kruste
rängg(e)le lenken
Rank, Ränk *m* Kurve
Ranze dicker Bauch;
 Schulranzen, **~weh** *n*
 Bauchschmerzen
Rätschbäse *m* geschwät-
 zige Person, **rätsche**
 verpetzen
rees versalzen
Rläme Riemen
riibe reiben
riich reich
riidde reiten
Riife Rauhreif
Riis *n* Reis; Reisig
Riisbäse Reisigbesen
riisse reißen, **Riissvr-**
schluß Reißverschluß
ringgelé-ränggelé, ~
fahre Schlangenlinien
 fahren
Rodrane Rote Beete
rood rot, **Rood, Rööd** Rat
 (*auch Titel*), Ratschlag
roode raten
Roodhuus Rathaus
Röseléchöhl Rosenkohl
Ross, Rösser Pferd
rüdsche rutschen
Ruei Ruhe, **rueig** ruhig
Rüfe *f* Wundschorf, Kruste
rügäle kugeln, kullern, rol-
 len
Rumpf *m* Knick, Falte,
rumpfle knittern, falten,
rumpflig zerknittert
Rung *m* Weile, **Rünglé** *n*
 kurze Zeit, Weilchen
Runzle (Gesichts-)falte
ruuch rauh
Ruuh Rahm, **~däfelé** *n*
 Rahmbonbon
ruume räumen
ruusche rauschen
Rüüschelé Rüsche

S

's das
saaje säen
sadd eng
Sagg, Segg *m* Sack; *kurz für* Hosentasche
säge sägen, **Säges** Sen-
 se, **Sägi, Sägene** Säge,
Sägwärg Sägewerk
Saich *m* (*ugs.*) Mist, Un-
 sinn, **saiche** (heftig) reg-
 nen (*ugs.*), urinieren
(derb)
Salbi, Salbene Salbe
säll dieses, **sälle** dieser,
sällewääg auf diese Art,
sälli diese
sämber wählerisch beim
 Essen, empfindlich
Sämpf Senf
Samschdig Samstag
säp dritt zu dritt, zu drei
 Personen, **~mols** damals
Sässel Sessel
Säulé Ferkel, **Säuschdel**
 Schweinestall
schaffe arbeiten; schaffen
Schädelweh *n* Kopf-
 schmerzen (*derb*)
schälle klingeln, **Schälle** *f*
(ugs.) Alkoholrausch
schbanne spannen
Schbannig, -e Spannung
schboje speien, spucken
Schböö Holzspäne
schbood spät, **schböö-**
der später
Schbriise *m* Holzsplitter
Schbrützchanne Gieß-
 kanne, **schbrütze**
 spritzen; gießen
Schbucki *f* Speichel,
 Spucke
schbueile spülen,
Schbueildroog *m* Spül-
 becken
Schdääge Innentreppe
(aus Holz)
schdääle stehen
schdäche stechen
Schdägge Stecken, Stab,
schdäggebliibe
 steckenbleiben
Schdapfle Außentreppe
(aus Stein)
schdegge stecken, **ein** ~
 rasen, schnell fahren,
 schnell rennen
Schdai Stein
Schdiliis Eis am Stiel

Schdiicks Salzstangen
schdiige steigen
Schdogg, Schdögg *m*
 Stock, Stockwerk; *auch*
 Topfpflanze
Schdöchel *m* Unordnung
schdoo stehen
schdoibe stauben
Schdooßschaare *m*
 Schubkarre
Schdorze (Salat-)Strunk
Schdrau Stroh, **~fingge**
 Stroh(haus)schuhe
Schdreel Kamm,
schdreele kämmen
schdriichle streicheln
Schdrooß, -e Straße
Schdrupfer Schrubber
Schdueäl, Schdueil Stuhl
schdueäle bestuhlen
Schdübe (Wohn)zimmer
Schduck, Schdücker
 Stück, **Schduck(er) drej**
 etwa drei Stück
schdüllbere stolpern
Schdumpe *m* Zigarre
Schdüür *f* Steuer
schebs schräg, schief
schläbe schieben
schläße schießen
Schibei Schienbein
schigge sich beeilen;
 schicken
schir oder **schirgaar** bei-
 nahe, fast
Schiss Angst
Schii, -(n) Schein
Schiibe Scheibe, **~füür**
 Fasnachtsfeuer
schiiine scheinen
schiiints anscheinend
Schiisshuus *n* Angsthase
(ugs.); Toilette (*derb*)
Schiitlé *n* Holzscheit
schlaa schlagen
Schlagrahm *m* Schlag-
 sahne
Schlanz Riß
Schleeglé Schlaganfall
schleipfe schleppen,
 schwer tragen
schläfe schlüpfen
Schlick *m* Schleife
Schließgüfe Sicherheits-
 nadel
schloofe schlafen
schlubfe schlüpfen
Schludde ungepflegte
 Frau, Schlampe, **schlud-**
dig ungepflegt, schlam-
 pig gekleidet
schlurbe schlurfen,

Schlurbe ausgelatschte,
 alte Hausschuhe,
Schlurbi *m* nachlässige,
 unaufmerksame Person
schmegge schmecken;
 riechen
schmürzele angebrannt
 riechen
Schmutz, Schmütz Kuß
schnäädere schwatzen
schnäztle in kleine Stücke
 schneiden
Schnidde (belegte) Brot-
 scheibe
Schnitz *m* kleines Stück
 Obst, **~buggel, ~büggel**
 krummer Rücken
schnoige naschen-
Schnoigzüüg *n* Süßig-
 keiten
Schnoog, -e *m* Schnake
Schnubbe Schnupfen
Schnuder Rotz, **~naase**
 Rotznase
Schnure *f* Mund (*abwer-*
tend), **~giige** Mundhar-
 monika
schnuufe atmen; (ange-
 strengt) schnaufen
schnüütze schneuzen
scho schon
schobbe stopfen, zwän-
 gen, **Schobbe** *m* Baby-
 flasche
Schoche Haufen
Schöfer Schäfer
Schoggelaad *m* Schoko-
 lade
Schoof Schaf, **~härde**
 Schafherde
Schopf, Schöpf *m* (Gerä-
 te)schuppen
schriibe schreiben
Schruube Schraube, **~zür**
 Schraubenzieher
Schubf Stoß, Schubs
schubfe (leicht) anstos-
 sen, schubsen
Schueä Schuh
Schueäpfe, ä ~ voll ein
 Schöpflöffel voll
schüdde stark regnen,
Schüddi *f* heftiger Re-
 genschauer
Schueäl, -e Schule
schuerge schieben
Schufle *f* Schaufel; *n* Pik
(Kartenspiel)
Schüngge großer Erd-,
 Lehmklumpen
Schurz, Schürz *m* Schür-
 ze

Schüssle Schüssel
schüüch schüchtern
schüüche scheuchen
Schuum Schaum, **schüü-**
me schäumen
Schüüre Scheune
schwätze reden (*allgem.*),
 schwatzen
Schwiiz Schweiz, **~er**
 Schweizer
Schwinis Schweinefleisch
Schwumm, Schwümm
 Schwamm
seechde sieben, **Seechd-**
lé *n* kleines Sieb,
Seechdschüssle *f*
 (Salat-)Seiher
Seggel (*ugs.*) Dummkopf
seggel rennen
Segsi sechs Uhr
seh sehen
Sei(p)fi Seife
Siäch, -e *m* (*ugs.*) heimtü-
 ckische Person
Side Seite
sibe sieben, **Sibeni** sie-
 ben Uhr
sider inzwischen; seitdem,
 seither
Siide Seide
sii sein, **sii lo** sein lassen,
 in Ruhe lassen
Simbel (*ugs.*) Dummkopf,
 Blödmann
södde sollen
solli hallo
Soome Samen
soone so ein(e)
soonigi, auch sodigi sol-
 che
Söu, Säu *f* Schwein, Sau
Su Sohn
sueäche suchen
subdill sorgfältig; langsam
Sunndig Sonntag
Sunne Sonne, **~blueäme**
 Sonnenblume, **~schii**
 Sonnenschein
Sürmel *m* (*ugs.*) Dumm-
 kopf, **sürmle** wanken,
sürmlich schwindelig
sürpfle schlürfen
suscd sonst
suufer, auch suuber sau-
 ber
suuge saugen
Suugger *m* Schwein
suur sauer, **Suurchrud**
 Sauerkraut

T

Tschäbbis *m* Schirmmütze
tschäddere scheppern
Tschoobe, Tschöbe *m* Jacke
tschuudere schaudern, zittern (vor Kälte)

U

uebere (hier) herüber (*meistens als do uebere*)
Udder, auch Üdder Euter
uf auf
ufbasse aufpassen
uff offen, geöffnet
uffe (*auch uufe*) hinauf
ufhängge etw. aufhängen
ufiszueä auf dem Weg nach oben
ufloo offenlassen
ufmache aufmachen, öffnen, **ä Büüro** ~ viel Lärm um nichts machen
ufneh aufnehmen
ufruume aufräumen
ufschdelle aufstellen
ufschdiige aufsteigen
umboole umwerfen
umkeje umfallen
umme vorbei; herum, **~drümmle** sich unruhig auf einem Punkt hin und her bewegen, **~lotze** herumgammeln, **~muule** herummaulen, motzen, **~nand** rings umher, **~nander** umeinander, **~schdroomere** herumstreunen, **~söue** herumtollen, **~suschd** umsonst
umorgele umterminieren, einen Plan umwerfen
un und
urig urtümlich; originell; rein, pur
Ursi, -s Gerstenkorn
us aus
üs uns
Uduur Ausdauer
üser, üseri unser, unsere
Usnaam, -e Ausnahme
usnütze ausnutzen
usse außen
usserhalb außerhalb
üsserlich äußerlich
Uswiis Ausweis
Uufert *f* Christi Himmelfahrt, **~brüddlé** *n* Traditionskinderumzug an Christi Himmelfahrt
uuse heraus, hinaus, nach

draußen, **~chluube** raus-suchen (mit den Fingern)
Uusegäld Wechselgeld
uuselänge herausholen
uusiszueä auf dem Weg nach draußen
uusser außer, **~däm** außerdem

V

Vadder Vater
Vejelé Veilchen
Viäch, -er Vieh, Tier
Viiri vier Uhr
vilicht vielleicht
vo von
voorig vorhin
vrbej vorbei
vrbutze aufessen (*ugs.*); verputzen (*eine Wand etc.*), **nid ~ chönne** nicht leiden können
vrchelde, sich sich erkälten, **Vrcheldig, -e** Erkältung
vrdammi! verdammt!
vrdlaufe weglaufen, fortrennen
vrdeene ausleihen
vrdringge ertrinken
vrduddle (Zeit) vergeuden
vrögasse vergessen
vrögelschdere einschüchtern, erschrecken
vrgroode mißlingen; (*Adj.*) mißlungen
vrheje auseinanderfallen, zerbrechen
vrlaufe (sich) verlaufen; zergehen
vrliide keine Lust mehr haben, **es isch mr ~d** ich habe keine Lust mehr
vrwärtsche ausplaudern, verraten
vrroode verraten; erraten
vrumpfle zerknittern
vrschaffe verarbeiten, abarbeiten
vrschdecke verstecken, **Vrschdeckis** Verstecken (Kinderspiel)
vrschdigge ersticken
vrschdüüre versteuern
vrshloofe verschlafen
vrseggge reinlegen
vrwütsche erwischen
vrzelle erzählen
vrzwatzle an etw. ver-zweifeln

W

Waaje Wähe (flacher Kuchen mit dünnem Boden)
Wäärchdig Werktag, Alltag
wägg weg, fort, **~e** wegen, **~edäm** deswegen, **~er** wahrlich, wohl
wahrschiins wahrscheinlich
Wälle *f* Welle; Bündel aus Stroh oder Reisig
wäsche waschen, **Wäschlumbe** Waschlappen
Wegglé Brötchen
welle wollen
wiä wie
Wiähnnachde Weihnachten
Wii Wein
Wiib, -er Weib (*abwertend*)
wiid weit, **Wiidi** Weite
will weil
Wirdschaft, -e *f* Gasthaus
wis weiß, **~ge** weißen, weiß färben, **Wiswii** Weißwein
Woog, -e Waage
wor wahr, **Wored** Wahrheit
worge (am Essen) herumwürgen (*ugs.*)
Wösch Wäsche, **~hänggi, ~hänggene** *f* Wäscheständer, -leine
wueäschd häßlich; wüst
Wulche Wolke
Wulle Wolle
Wunderfitz *m* neugierige Person; Neugierde, **wunderfitzig** neugierig, **wunderneh** sich fragen; interessieren
Wüsch Wischmop, **wü-sche** fegen; wischen

Z

z' zu
Zah, Zää Zahn
zää zehn
zaaj zäh
Zääni zehn Uhr
Zaine *f* Weidenkorb
zämme zusammen, **bei-sammen, ~keje** zusammenfallen, **~läbbere** sich häufen, **~schlaa** zusammen-schlagen, **~zelle**

zusammenzählen
Zeeche Zeh
zelle zählen
zerscht zuerst
z'fruei zu früh
z'glii zu früh
zidig reif; rechtzeitig, **Zi-dig, -e** Zeitung
ziäh ziehen, **Ziähfägge** *m* (*ugs.*) unruhige Person
Zibele Zwiebeln, **~waaje** Zwiebelwähe
Ziger (eßfertiger) Quark
Zigüüner Zigeuner
Ziischdig Dienstag
Zingge *m* (große) Nase
Zit, -e Zeit
zletscht zuletzt
Z'middaag *n* Mittagessen
zmids mittendrin
z'morge neh frühstücken
zobe abends, **geschder** ~ gestern Abend, **hüt** ~ heute Abend, **~neh** zu Abend essen, **Zobeneh** Abendessen
znacht nachts
Z'nüni, -s *n* Zwischen-mahlzeit (vormittags, egtl. um 9 Uhr), **~ neh** vormittags eine Zwischenmahlzeit einnehmen
zrugg zurück
zschbood zu spät
zueä zu, geschlossen; be-trunken (*ugs.*), **~degge** zudecken, **~fahre** schnell fahren, **~loose** zuhören
Zueämuedig, -e Zumutung
zueinander zueinander
zueäneh zunehmen, ansteigen
zuegig schnell, zügig
Zug, Zueg Zug
zunderobsi untereinander, durcheinander, **zun-derschd** ganz unten, zu unterst
zünzle mit Feuer spielen
Züüg Zeug
zwääg zu Wege, wohlauf, gesund
Zwätschge Zwetschge, Pflaume
zwiifle zweifeln
zwingge eine Last tragen können; zwingen
Zwuggel *m* kleiner Kerl
zwüsche zwischen, **Zwü-schezit, -e** Zwischenzeit

Grammatikregeln**Substantive mit
bestimmtem Artikel****Nominativ/Akkusativ**

<i>m</i>	de Maa
<i>f</i>	d'Frau
<i>n</i>	's Chind
<i>Pl.</i>	d'Lüt

Genitiv allgemein

<i>m</i>	vom Maa
<i>f</i>	vo dr Frau
<i>n</i>	vom Chind
<i>Pl.</i>	vo de Lüt

Genitiv bei Personen

<i>m</i>	em Maa si
<i>f</i>	dr Frau ìre
<i>n</i>	em Chind si
<i>Pl.</i>	de Lüt ìre

Dativ

<i>m</i>	em Maa
<i>f</i>	dr Frau
<i>n</i>	em Chind
<i>Pl.</i>	de Lüt

**Substantive mit
unbestimmtem Artikel****Nominativ/Akkusativ**

<i>m</i>	ä Maa
<i>f</i>	ä Frau
<i>n</i>	ä Chind
<i>Pl.</i>	Lüt

Genitiv allgemein

<i>m</i>	voneme Maa
<i>f</i>	vonere Frau
<i>n</i>	voneme Chind
<i>Pl.</i>	vo Lüt

Genitiv bei Personen

<i>m</i>	äneme Maa si
<i>f</i>	änere Frau ìre
<i>n</i>	äneme Chind si
<i>Pl.</i>	-

Dativ

<i>m</i>	äneme Maa
<i>f</i>	änere Frau
<i>n</i>	äneme Chind
<i>Pl.</i>	Lüt

Pronomen**Personalpronomen****ich**

	<i>unbetont</i>	<i>betont</i>
<i>Nom.</i>	i	iich
<i>Gen.</i>	vo mr	vo mir
<i>Dat.</i>	mr	mir
<i>Akk.</i>	mi	mì

du

	<i>unbetont</i>	<i>betont</i>
<i>Nom.</i>	du	du
<i>Gen.</i>	vo dr	vo dir
<i>Dat.</i>	dr	dir
<i>Akk.</i>	di	dì

er

	<i>unbetont</i>	<i>betont</i>
<i>Nom.</i>	er	äär
<i>Gen.</i>	vonem	vo ìm
<i>Dat.</i>	em	ìm
<i>Akk.</i>	en	ìn

sie

	<i>unbetont</i>	<i>betont</i>
<i>Nom.</i>	si	sì
<i>Gen.</i>	vonere	vo ìre
<i>Dat.</i>	ere	ìre
<i>Akk.</i>	si	sì

es

	<i>unbetont</i>	<i>betont</i>
<i>Nom.</i>	's	ääs
<i>Gen.</i>	vonem	vo ìm
<i>Dat.</i>	em	ìm
<i>Akk.</i>	's	ääs

wir

	<i>unbetont</i>	<i>betont</i>
<i>Nom.</i>	mr	mir
<i>Gen.</i>	vonnis	vo üüs
<i>Dat.</i>	is	üüs
<i>Akk.</i>	is	üüs

ihr

	<i>unbetont</i>	<i>betont</i>
<i>Nom.</i>	dr	dir
<i>Gen.</i>	vonnich	vo euch
<i>Dat.</i>	ich	euch
<i>Akk.</i>	ich	euch

sie

	<i>unbetont</i>	<i>betont</i>
<i>Nom.</i>	si	sì
<i>Gen.</i>	vonene	vo ìne
<i>Dat.</i>	ene	ìne
<i>Akk.</i>	si	sì

Possessivpronomen**mein**

<i>Nom./Akk.</i>	mii
<i>Gen./Dat. m/n</i>	mii(ne)m
<i>Gen./Dat. f</i>	mii(ne)re
<i>Nom./Akk. Pl.</i>	miini
<i>Gen./Dat. Pl.</i>	miine

dein

<i>Nom./Akk.</i>	dii
<i>Gen./Dat. m/n</i>	dii(ne)m
<i>Gen./Dat. f</i>	dii(ne)re
<i>Nom./Akk. Pl.</i>	diini
<i>Gen./Dat. Pl.</i>	diine

sein

<i>Nom./Akk.</i>	sii
<i>Gen./Dat. m/n</i>	sii(ne)m
<i>Gen./Dat. f</i>	sii(ne)re
<i>Nom./Akk. Pl.</i>	siini
<i>Gen./Dat. Pl.</i>	siine

ihr

<i>Nom./Akk. m/n</i>	ìre
<i>Nom./Akk. f</i>	ìri
<i>Gen./Dat. m/n</i>	ìrem
<i>Gen./Dat. f</i>	ìre(re)
<i>Nom./Akk. Pl.</i>	ìri
<i>Gen./Dat. Pl.</i>	ìre

unser

<i>Nom./Akk. m/n</i>	üser
<i>Nom./Akk. f</i>	üs(e)ri
<i>Gen./Dat. m/n</i>	üse(re)m
<i>Gen./Dat. f</i>	üsere
<i>Nom./Akk. Pl.</i>	üs(e)ri
<i>Gen./Dat. Pl.</i>	üsere

euer

<i>Nom./Akk. m/n</i>	euer
<i>Nom./Akk. f</i>	euri
<i>Gen./Dat. m/n</i>	eurem
<i>Gen./Dat. f</i>	eurer
<i>Nom./Akk. Pl.</i>	euri
<i>Gen./Dat. Pl.</i>	eure

ihr

<i>Nom./Akk. m/n</i>	ìre
<i>Nom./Akk. f</i>	ìri
<i>Gen./Dat. m/n</i>	ìrem
<i>Gen./Dat. f</i>	ìre(re)
<i>Nom./Akk. Pl.</i>	ìri
<i>Gen./Dat. Pl.</i>	ìre

Demonstrativpronomen**dieser**

<i>Nom./Akk.</i>	dä
<i>Gen./Dat.</i>	(vo) däm

diese

<i>Nom./Akk.</i>	dä
<i>Gen./Dat.</i>	(vo) deere

dieses

<i>Nom./Akk.</i>	dess
<i>Gen./Dat.</i>	(vo) däm

diese

<i>Nom./Akk.</i>	diä
<i>Gen./Dat.</i>	(vo) deene

jener

<i>Nom./Akk.</i>	sälle
<i>Gen./Dat.</i>	(vo) sällem

jene

<i>Nom./Akk.</i>	sälli
<i>Gen./Dat.</i>	(vo) sällere

jenes

<i>Nom./Akk.</i>	säll
<i>Gen./Dat.</i>	(vo) sällem

jene

<i>Nom./Akk.</i>	sälli
<i>Gen./Dat.</i>	(vo) sälle(ne)

Adjektive

	<i>Nom.</i>	<i>Gen.</i>
	<i>Akk.</i>	<i>Dat.</i>
<i>m</i>	chleine	chleine
<i>f</i>	chleini	chleine
<i>n</i>	chlei(nis)	chleine

Uhrzeiten

es wird nicht zwischen
morgens und abends
unterschieden, d.h. 8:00
Uhr und 20:00 Uhr sind
identisch

8:00 Uhr	Achdi
8:15 Uhr	vierdel Nüüni oder vierdel ab Achdi
8:30 Uhr	halber Nüüni
8:45 Uhr	dreiviertel Nüüni
9:00 Uhr	Nüüni

regelmäßige Verben

am Beispiel "boole"

Präsens

- | | |
|--------|------------|
| 1. Sg. | i bool |
| 2. Sg. | du boolsch |
| 3. Sg. | er boold |
| 1. Pl. | mir boole |
| 2. Pl. | dir booled |
| 3. Pl. | si boole |

Abweichungen in Fragen

- | | |
|--------|--------------------------------|
| 2. Sg. | boolsch? (egtl. immer ohne du) |
| 3. Sg. | booldr? |
| 1. Pl. | boole mr? |
| 2. Pl. | boole dr? |

Imperativ

- | | |
|-----|---------|
| Sg. | bool! |
| Pl. | booled! |

Perfekt

- | | |
|--------|----------------|
| 1. Sg. | i ha boold |
| 2. Sg. | du hesch boold |
| 3. Sg. | er hed boold |
| 1. Pl. | mir hän boold |
| 2. Pl. | dir händ boold |
| 3. Pl. | si hän boold |

Plusquamperfekt

nur selten gebraucht - in der Regel wird auch für die 2. Vergangenheit das Perfekt benutzt.

- | | |
|--------|---------------------|
| 1. Sg. | i ha boold gha usw. |
|--------|---------------------|

Präteritum

existiert im Alemannischen nicht!

Futur

existiert nicht!

Konjunktiv

- | | |
|--------|--------------|
| 1. Sg. | i booldi |
| 2. Sg. | du booldisch |
| 3. Sg. | er booldi |
| 1. Pl. | - |
| 2. Pl. | - |
| 3. Pl. | - |

Plural in der Regel nur alternativ möglich

Konjunktiv (alternativ)

- | | |
|--------|------------------|
| 1. Sg. | i ded boole |
| 2. Sg. | du dedsch boole |
| 3. Sg. | er ded boole |
| 1. Pl. | mir dedde boole |
| 2. Pl. | dir dedded boole |
| 3. Pl. | si dedde boole |

Konjunktiv II

- | | |
|--------|------------------|
| 1. Sg. | i hädd boold |
| 2. Sg. | du hädsch boold |
| 3. Sg. | er hädd boold |
| 1. Pl. | mir hädde boold |
| 2. Pl. | dir hädded boold |
| 3. Pl. | si hädde boold |

Hilfsverben

sein

- | | |
|-------------------|---------------|
| Infinitiv | sii |
| Präsens | i bi |
| | du bisch |
| | er isch |
| | mir sin |
| | dir sind |
| | si sin |
| Präsens in Fragen | binni? |
| | simmer? |
| | sin dr? |
| Imperativ | bi! oder sig! |
| | sind! |
| Perfekt | i bi gsi usw. |
| Konjunktiv | i wer |
| | du wersch |
| | er wer |
| | mir weere |
| | dir weered |
| | si weere |

haben

- | | |
|-------------------|---------------|
| Infinitiv | ha |
| Präsens | i ha |
| | du hesch |
| | er hed |
| | mir hän |
| | dir händ |
| | si hän |
| Präsens in Fragen | hani? |
| | hämmer? |
| | hän dr? |
| Perfekt | i ha gha usw. |
| Konjunktiv | i hädd(i) |
| | du hädd(i)sch |
| | er hädd(i) |
| | mir hädde |
| | dir hädded |
| | si hädde |

tun

- | | |
|-------------------|------------|
| Infinitiv | dueä |
| Präsens | i dueä |
| | du dueäsch |
| | er dueäd |
| | mir duein |
| | dir dueind |
| | si duein |
| Präsens in Fragen | dueäni? |
| | dueimer? |

- | | |
|------------|---------------|
| | duein dr? |
| Perfekt | i ha doo usw. |
| Konjunktiv | i deed |
| | mir weere |
| | dir weered |
| | si weere |

unregelmäßige Verben

bringen

- | | |
|------------|------------------|
| Infinitiv | bringe |
| Präsens | i bring usw. |
| Perfekt | i ha brochd usw. |
| Konjunktiv | i breechd usw. |

geben

- | | |
|-------------------|---------------|
| Infinitiv | geh |
| Präsens | i gib |
| | du gisch |
| | er gid |
| | mir gän |
| | dir gänd |
| | si gän |
| Präsens in Fragen | gämmer? |
| | gän dr? |
| Perfekt | i ha geh usw. |
| Konjunktiv | i giäbdi usw. |

gehen

- | | |
|-------------------|--------------------|
| Infinitiv | goo |
| Präsens | i gang |
| | du goosch |
| | er good |
| | mir göön |
| | dir göönd |
| | si göön |
| Präsens in Fragen | gömmer? |
| | göön dr? |
| Perfekt | i bi gange usw. |
| Konjunktiv | i giäng(di) usw. |
| | mir giäng(d)e usw. |

lassen

- | | |
|-------------------|--------------------|
| Infinitiv | lo |
| Präsens | i loss |
| | du losch |
| | er lossd |
| | mir lön |
| | dir lönd |
| | si lön |
| Präsens in Fragen | lömmer? |
| | lön dr? |
| Perfekt | i ha gloo usw. |
| Konjunktiv | i lläss(di) usw. |
| | mir lläss(d)e usw. |

kommen

- | | |
|------------|------------------|
| Infinitiv | choo |
| Präsens | i chumm |
| | du chunnsch |
| | er chunnd |
| | mir chömme |
| | dir chömmed |
| | si chömme |
| Perfekt | i bi choo usw. |
| Konjunktiv | i cheem(di) usw. |
| | mir cheeme usw. |

können

- | | |
|------------|------------------|
| Infinitiv | chönne |
| Präsens | i chaa |
| | du chaasch |
| | er chaa |
| | mir chönne |
| | dir chönned |
| | si chönne |
| Perfekt | i ha chönne usw. |
| Konjunktiv | i chönnd usw. |
| | mir chönnde usw. |

machen

- | | |
|------------|-----------------|
| Infinitiv | mache |
| Konjunktiv | i mäch(di) usw. |
| | mir mächde usw. |

nehmen

- | | |
|------------|-------------------|
| Infinitiv | neh |
| Präsens | i nümm |
| | du nümsch |
| | er nümm |
| | mir nämme |
| | dir nämmed |
| | si nämme |
| Perfekt | i ha gnoo usw. |
| Konjunktiv | i niäm(di) usw. |
| | mir neem(d)e usw. |

sehen

- | | |
|-------------------|-----------|
| Infinitiv | seh |
| Präsens | i si |
| | du sisch |
| | er sid |
| | mir seen |
| | dir seend |
| | si seen |
| Präsens in Fragen | sini? |
| | seemer? |
| | seen dr? |

Perfekt i ha gseh usw.		er woddi mir wodde dir woddet si wodde	heebe iigriife iwiise laufe lege liäge lige liide lo lueäge neh riibe riidde riisse roode sage schbanne schdääle schdäche schdegge schdiige schdoh schiäbe schiäße schiine schinde schlaa schliiffe schloofe schriibe seh sii ufhängge vrbiäde vrldaufe vrdringge vrgässe vrgroode vrlaufe vrschloofe wäsche ziäh zwingge	ghebbt iigriffe iigwise gloffe glaid glooge glääge glidde gloo glueägt gnoo gribe gridde grisse groode gsait gschbanne gschdoole gschdoche gschdeggd gschdige gschdande gschoobe gschosse gschinne gschunde gschlaa gschliffe gschloofe gschribe gseh gsi ufghängd vrbodde vrdloffe vrdrungge vrgässe vrgroode vrloff vrschloofe gwäsche zooge zwunge	e - am Wortende: kurzes unbetontes e, ins ä gehend é kurzes i, ins e gehend ee langegezogenes e wie in <i>Beere</i> i kurzes i wie in <i>Rind</i> i ins e gehendes i wie in <i>Kitt</i> , jedoch länger iä durch ein langes ä verlängerter i-Laut ii langgezogenes i wie ie in <i>Miene</i> o kurzes o wie in <i>Roß</i> oo langgezogenes o wie in <i>Boot</i> ö kurzes ö wie in <i>Frösche</i> öö langgezogenes ö wie in <i>Römer</i> öu Kombination aus ö und u u kurzes u wie in <i>Kuß</i> ù ins o gehendes u wie in <i>Rutsche</i> , jedoch länger uu langgezogenes u wie in <i>Ruhm</i> ü kurzer, leicht ins ö gehendes ü wie in <i>Mütze</i> ue ins ö gehender ü wie in <i>Mütze</i> , jedoch länger ueä durch ein langes ä verlängerter ue-Laut uei ue-Laut, dem ein i nachfolgt üü langgezogenes ü wie in <i>Bühne</i>
sollen Infinitiv sölle Präsens mir sölle dir sölled si sölle Perfekt i ha sölle usw. Konjunktiv i södd du södsch er södd mir södde dir södded si södde Konjunktiv i hädd södde alternativ usw.		Konjunktiv i hädd welle alternativ usw.			
stehen Infinitiv schdoo Präsens i schdand du schdoosch er schdood mir schdöön dir schdöönd si schdöön Präsens schdöömr? in Fragen schdöönd dr? Perfekt i bi gschdande usw. Konjunktiv i schdiänd(i) usw. mir schdiände usw.		Perfektbildung bei Verben Verben, die mit <i>b-, d-, g-, k-, p-, t-, vr-</i> oder <i>z-</i> begin- nen, bilden in der Regel das Perfekt, indem <i>-d</i> an den Infinitiv angehängt wird (Bsp. <i>bädde</i> , Part. Perf. <i>bädde</i>). Das <i>e</i> wird dann vernachlässigt, wenn eine Aussprache trotzdem möglich ist (Bsp. <i>boold</i> statt <i>booled</i>). Verben, die mit <i>ch-, f-, h-, j-, l-, m-, n-, o-, r-, s-, sch-</i> oder <i>w-</i> beginnen, bilden das Perfekt in der Regel durch ein vorangestelltes <i>g</i> sowie die Endung <i>-d</i> bzw. <i>-ed</i> (z.B. <i>schdelle</i> und <i>gschdelld</i>). Ausnahmen: Infinitiv ahne aarueäfe abgnaage abhängge abwiise ässe bache bhalde biäde biäge biisse bliibe blose bräche bringe bschiäße cho driibe dringge dueä erhole geh goo groode günne gwinne ha hängge Part. Perf. gahnd aagruäfd abgnaaged abghängd abgwise gässe bache bhalde bodde booge bisse blibe bloose broche brochd bschosse cho drife drungge doo erhold geh gange groode gunne gwinne gha ghange			
werden Infinitiv wärde Präsens i würd du würsch er würd mir wärde dir wärdet si wärde Perfekt i bi gworde usw. Konjunktiv i würdi usw.					
wollen Infinitiv welle Präsens i wodd du wodsch er wodd mir wän dir wänd si wän Präsens wämmer? in Fragen wän dr? Perfekt i ha welle usw. Konjunktiv i woddi du woddisch				Lautaussprache Vokale a kurzes a wie in <i>Blatt</i> aa langgezogenes a wie in <i>Bahn</i> aau au-Laut mit langgezogenem a ä kurzes ä wie in <i>Cap</i> ää langgezogenes ä wie in <i>äh</i> e - am Wortanfang/in der Wortmitte: kurzes e wie in <i>Bett</i>	Konsonanten bb langes b, ins p oder pp gehend ch hinten im Mund gebildeter Reibelaut wie in <i>Loch</i> dd starkes, ins t gehende d gg starkes, ins k oder ck gehende g ngg etwa wie nk in <i>Dank</i> v f wie in <i>Vogel</i>